

**Melissa Coleman**, geboren 1968 in Melbourne, Australien.  
Klavier Unterricht mit 7 Jahren. Studierte Cello mit Henry Wenig und performing arts am Victorian College of the Arts (VCA), Melbourne, 1981 bis 1990 Abschluss mit Auszeichnung.

1987 Gewinnerin des Herbert N. Davis Chamber Music Award, 1998 Verleihung des Hepzibah Menuhin Award for String Soloists der Musical Society of Victoria, beide verliehen durch Lord Sir Yehudi Menuhin.

1989 Gewinnerin der Peers Cotemore Scholarship vor Overseas Studies (VCA)

1990 lebt Melissa Coleman in London und besucht private Meisterklassen mit Mischa Maisky, Mark Dobrinsky und William Pleeth.

1991 lebt Melissa Coleman in Klagenfurt, Österreich und studiert mit Milos Mlejnik.

1992 erster Preis beim Internationalen Cello Wettbewerb in Liezen, Österreich.

Seit 1992 lebt Melissa Coleman in Wien mit Auftritten und Tourneen als Solistin, in diversen Kammermusikformationen und Ensembles in namhaften klassischen, Avantgarde, Jazz, und Weltmusik Festivals weltweit.

Arbeiten mit Musik Konzept, als Komponistin, Arrangeurin und experimentellem Improvisatoren mit einzelnen Künstlern, Zeitgenössischem Tanz, Theaterproduktionen (zB Burgtheater Wien usw.) und verschiedenen multimedialen Projekten.

Seit ihrem Wohnsitz Wien, Aufnahmen von über 40 CDs mit diversen Ensembles, Bands und Eigenproduktionen.

[www.melissacoleman.at](http://www.melissacoleman.at)